



Bayerisches Zimmerer- und Holzbaugewerbe in Zahlen

Zimmerei und Ingenieurholzbau	2016	2017	Veränd.
Baugewerblicher Umsatz aller Betriebe (in Mrd. Euro)	2,0	2,1	+5,0 %
Anzahl aller Betriebe	2.902	2.989	+3,0 %
Anzahl ihrer tätigen Personen	16.097	16.545	+2,8 %

Zimmererausbildung	2016/17	2017/18	Veränd.
Berufsgrundschuljahr (BS)	940	869	-7,6 %
2. Ausbildungsjahr (Betrieb, BS, ÜBA)	922	1.013	+9,9 %
3. Ausbildungsjahr (Betrieb, BS, ÜBA)	982	940	-4,3 %
Anzahl aller Auszubildenden	2.844	2.822	-0,8 %

Holzbauquote	2016	2017
Wohngebäude	20,0 %	21,4 %
Nichtwohngebäude	20,0 %	21,2 %

Auftragsbestand **aktuell**
Je nach Region 12–20 Wochen

Prognosen	2018
Baugewerblicher Umsatz aller Betriebe	ca. +4 %
Anzahl ihrer tätigen Personen	ca. +2 %
Anzahl ihrer Auszubildenden	ca. +1 %

Stand: Bayerischer Zimmerer- und Holzbaugewerbetag 2018

Baugewerblicher Umsatz: 2016 Totalerhebung, 2017 in Anlehnung an Mixmodell hochgerechnet

Tätige Personen: Inhaber, Angestellte, gewerbliche Arbeitnehmer, Aushilfen, ohne Auszubildende

Abkürzungen zur Ausbildung: BS = Berufsschule, ÜBA = Überbetriebliche Ausbildung

Holzbauquote: Anteil der überwiegend in Holzbauweise errichteten Gebäude im Neubaubereich

Auftragsbestand: eigene Erhebungen

Prognose: eigene Einschätzung

Quellen: Landesamt für Statistik, Holzbau Deutschland, Zentralverband Deutsches Baugewerbe, eigene Erhebungen

Herausgeber: Landesinnungsverband des Bayerischen Zimmererhandwerks